Markt Gemeinde Vomp

6134 Vomp, Dorf 69
Bezirk Schwaz, Tirol

Tel.: 05242/63237-12
Fax: 05242/63237-20
E-mail: amtsleiter@vomp.tirol.gv.at
Homepage: www.vomp.tirol.gv.at

PROTOKOLL NR. GR/009/2023

über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates der Marktgemeinde Vomp

Ort: Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes Vomp
Datum: Montag, 13. November 2023
Beginn: 20:00 Uhr

Anwesende:

Bgm. Karl-Josef Schubert	BGMLISTE	
Vzbgm. Klaus Mair	BGMLISTE	
GV DI (FH) Heidi Prankl	BGMLISTE	
GV Nicole Sailer-Pichler	BGMLISTE	
GR Josef Dengg	BGMLISTE	
GR Anna Thaler	BGMLISTE	
GR Bettina Preyer	BGMLISTE	
GR Mag. Sylvia Grünbichler	BGMLISTE	
GR Alfred Steinlechner	BGMLISTE	
GR Markus Gramshammer	BGMLISTE	
GR Ing. Michael Reindl, MSc	BGMLISTE	
GV Thomas Jenewein	TEAMVOMP	
GV Stefan Kometer	TEAMVOMP	
GR Daniela Moser	TEAMVOMP	
GR Hildegard Marksteiner-Grasl	FPÖ	
GR Ing. Harald Oberladstätter, BEd		MFG
EGR Manuel Mlatschnig	TEAMVOMP	

entschuldigt:

GR Elisabeth Fleischanderl, BA	TEAMVOMP

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Marktgemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Das Protokoll der Sitzung vom 23.10.2023, Nr. GR/008/2023, wird einstimmig genehmigt.

Tagesordnung:

1. **Kenntnisnahmen**
2. **Bericht Kulturausschuss**
3. **Bericht Ausschuss für Bauten, Projekterstellung und Raumordnung**
4. **Raumordnungsangelegenheiten**
   - 4.1. Beschlussfassung Änderung Örtliches Raumordnungskonzept im Bereich GST 3417/1, 3418/1, 3428/1 Altmahd, Luxner

4.2. Beschlussfassung Änderung Örtliches Raumordnungskonzept im Bereich GST 3088/1 Schützenweg, Eberl
4.3. Beschlussfassung Änderung Flächenwidmungsplan, Aufhebung der Bauverbotsfläche im Bereich GST 179/1 Gröben, Pircher

5. Beschlussfassung Kontokorrentkredit 2024
6. Beschlussfassung Vergabe Darlehen LWL Ausbau 2023
7. Beschlussfassung Vergabe Darlehen Austausch Straßenbeleuchtung auf LED
8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

---

zu 1. Kenntnisnahmen

Der Bürgermeister informiert über Nachstehendes:

- Die Marktgemeinde Vomp hat vom Faschingskomitee eine Spende in Höhe von 1.000,00 € für den Soforthilfe-Fonds erhalten. Der Spendenbetrag ist bei den Faschingsveranstaltungen und dem Halloween-Event eingegangen.
- Die Bundesmusikkapelle Vomp teilte mit, dass beim Benefizkonzert 1.750 € für den Benefizverein Reini Happ und Freunde gespendet wurde. Der Betrag wird für Anfragen aus Vomp und Umgebung speziell für Alleinstehende mit Kindern, Mindestpensionsbezieher udgl. reserviert.

---

zu 2. Bericht Kulturausschuss

Obfrau GV Nicole Sailer-Pichler berichtet über die Sitzung des Kulturausschusses vom 24.10.2023:

Die Ausschussmitglieder haben über die Budgetplanung für das Jahr 2024 gesprochen. Die Kosten für das Sternengrab und die Krippenfiguren sind zu ergänzen.

Folgende Termine sind fixiert worden:

• Adventplausch 60+	Do. 30.11.2023, 14:00 Uhr	Foyer/Mehrzweckgebäude
• Adventmarkt	Sa. 02.12.2023, 14:00 – 19:00 Uhr	Vorplatz Seniorenheim
• Blumenschmuckabend	Fr. 01.03.2024, 19:00 Uhr	Foyer/Mehrzweckgebäude

Für die Organisation des Adventmarktes hat eine Sitzung mit allen Standbetreibern und dem Bauhof stattgefunden. Es wurde auf das Verwendungsverbot von Einwegplastik hingewiesen. Für heurige Veranstaltungen können allerdings noch die im Lagerbestand befindlichen Einweg(Thermo)-Becher von den Vereinen verwendet werden, denn wenn diese im Müll landen, ohne davor verwendet zu werden, ist der Umwelt auch nicht geholfen.

Für die Erweiterung von Wandurnengräbern bei dem Friedhof Fiecht und dem Dorffriedhof sind noch weitere Überlegungen und Beratungen erforderlich.

---

zu 3. Bericht Ausschuss für Bauten, Projekterstellung und Raumordnung

Obmann Vzbgm. Klaus Mair berichtet über die Sitzung des Ausschusses für Bauten, Projekterstellung und Raumordnung vom 10.11.2023:

Die Ausschussmitglieder haben über die überarbeitete Bebauungsstudie zum Projekt Leistbares Wohnen Mooswinkl der „Gemeinnützige Hauptgenossenschaft des Siedlerbundes regGenmbH – GHS" beraten und diskutiert.

Die vorliegenden Pläne, Aufstellung und ein Modell zeigen vier Bauwerke mit 4 Vollgeschossen (Erdgeschoss und 3 Obergeschosse). Bei der ursprünglichen Studie waren nur der östlichste Baukörper (Mietwohnungen - "Starter Wohnungen") mit 4 Geschossen (EG+3) ausgeführt und die anderen drei Baukörper (Mietkaufwohnungen) mit 3 Geschossen (EG+2). Die bereits vom Marktgemeinderat zugesicherte Nutzflächendichte von 0,77 würde sich somit auf 0,83 erhöhen.

In der gegenständlichen Studie wurden auch die Anregungen des Marktgemeinderats zur Schaffung von weiteren Autoabstellplätzen Folge geleistet. So konnten die Stellplätze um weitere 20% erhöht werden. Durch das jeweilige zusätzliche Geschoß kann die ursprünglich berechnete Warmmiete von ca. 18,79 € auf ca. 12,90 € pro Quadratmeter reduziert werden. Beim Mietkauf kann somit auch die Kalkulation trotz der Kostensteigerung und Inflation eingehalten werden.

Der Bürgermeister ergänzt, dass die Körnung der Gebäude bei der überarbeiteten Variante ebenso der ursprünglichen Studie entspricht. Die Kubatur wird um ein Geschoß erhöht. Für eine bessere Darstellung wurde ein Modell mit allen umliegenden Gebäuden, unter anderen auch Nordpolwerk, „Steinwandter-Haus", Gebäude Asima (ehem. Zimmerei Benedikt) erstellt.
Es werden Spielplätze, den Altersgruppen entsprechend, und ein parallel verlaufender Gehweg angelegt sowie zusätzliche Besucherparkplätze geschaffen.
Der Bürgermeister spricht von einer sehr dichten Verbauung, allerdings bleibt dadurch das Wohnen dort leistbar, da trotz der Inflation der kalkulierte (Miet-)Kaufpreis von unter 4.000,00 €/m² gehalten werden kann.

Die Ausschussmitglieder empfehlen mit einer Stimmenthaltung dem Marktgemeinderat aus Gründen der Kosteneffizienz und folglich des Mehrwertes für zukünftige Bewohner:innen die Ausarbeitung des Bebauungsplanes auf Basis der gegenständlichen planlichen Darstellungen (alle 4 Baukörper mit 4 Geschossen - EG+3).

Der Marktgemeinderat hat keine Einwände zur Empfehlung des Ausschusses für Bauten, Projekterstellung und Raumordnung. Folglich ist ein Bebauungsplan für eine ehestmögliche Beschlussfassung auszuarbeiten, sodass der Baubeginn im Herbst 2024 für 3 Gebäude (1 Objekt für Mietwohnungen und 2 Objekte für Mietkaufwohnungen) eingehalten werden kann. Das letzte (4.) Gebäude (Mietkaufobjekt) wird erst nach Bedarf errichtet.

Des Weiteren wurde im Ausschuss über eine Flächenwidmung des GST 3234 gegenüber Fa. Rekord Fenster, Au, auf Basis eines vorgelegten Entwicklungsprojektes beraten. Dem Projektwerber wurde bereits vor Projektierung mitgeteilt, dass möglichst keine Einzelhandelsunternehmen dort angesiedelt werden sollen. Im Projekt sind allerdings neben einem christlichen nicht katholischen Gebetsraum, Lagerflächen, Übersiedelungs- bzw. Erweiterungsflächen für bereits im Industriegebiet ansässige Firmen und vorwiegend Handelsunternehmen aufgezählt. Aufgrund der Leerstände (ehem. Fa. Forstinger, ehem. Tabaktrafik und ehem. Troger Moden) wird keine Notwendigkeit gesehen. Das Projekt ist in dieser Form nicht mehr weiter zu verfolgen.

---

zu 4. Raumordnungsangelegenheiten

---

zu 4.1. Beschlussfassung Änderung Örtliches Raumordnungskonzept im Bereich GST 3417/1, 3418/1, 3428/1 Altmahd, Luxner

Der Bürgermeister informiert über die Hintergründe und das öffentliche Interesse beim Grundverkauf der Fam. Luxner, Altmahd, für die Schaffung einer Retentionsfläche des Inns zum Zwecke des Hochwasserschutzes Mittleres Unterinntal. In diesem Zuge beabsichtigt die Fam. Luxner die Errichtung eines Wohnhauses auf GST 3657.

Dafür ist ein Grundsatzbeschluss für die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes von derzeit sonstige Freihaltefläche in einen Siedlungsentwicklungsbereich mit vorwiegender Wohnnutzung notwendig.

Grundsatzbeschluss: einstimmig beschlossen

Folglich kann diese Änderung in die Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes aufgenommen werden.

---

zu 4.2. Beschlussfassung Änderung Örtliches Raumordnungskonzept im Bereich GST 3088/1 Schützenweg, Eberl

Der Bürgermeister führt aus, dass für die weiteren Verhandlungen zur Verwertung von Teilflächen des GST 3088/1 „Reschfeld", Schützenweg, ein Grundsatzbeschluss für die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes von derzeit sonstige Freihaltefläche in einen Siedlungsentwicklungsbereich mit vorwiegender Wohnnutzung notwendig ist.

Grundsatzbeschluss: einstimmig beschlossen

Folglich kann diese Änderung, welche im öffentlichen Interesse zur Abdeckung des zukünftigen Wohnbedarfs steht, für die Schaffung von leistbarem Wohnraum bzw. für gemeinnützigen Wohnbau in die Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes aufgenommen werden.

---

zu 4.3. Beschlussfassung Änderung Flächenwidmungsplan, Aufhebung der Bauverbotsfläche im Bereich GST 179/1 Gröben, Pircher

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Marktgemeinderat einstimmig die Aufhebung einer Bauverbotswidmung gem. § 68 Abs. 5 i.V.m. § 70 Abs. 3 TROG 2022 im Sinne des von DI Andreas Mark ausgearbeiteten Entwurfes vom 20.09.2023, Planungsnummer: 936-2023-00003 im Bereich Gst. 179/1 KG Vomp, Gröben, Pircher.

---

zu 5. Beschlussfassung Kontokorrentkredit 2024

Kreditsumme: € 500.000,00
Laufzeit: bis 31.12.2024
3-Monats Euribor per 02.11.2022: 3,974 %

Institut	Aufschlag	Zi.Satz	mindest.	Bearb.Geb.	Rahmenprov.
Volksbank Tirol	0,500 %	4,474 %	k. A.	- €	0,25 %
Sparkasse Schwaz	0,630 %	4,604 %	0,63 %	- €	
Hypo Tirol Bank	0,650 %	4,624 %	0,65	- €	0,15 %
Raiffeisen Reg.Bank SZ	0,700 %	4,670 %	K.A.	- €	0,50 %

Der Marktgemeinderat beschließt einstimmig, den Vertrag über den Kontokorrentkredit für das Jahr 2024 in Höhe von 500.000,00 € (in Worten: fünfhunderttausend Euro) in Anlehnung der Empfehlung nach dem 4-Augen-Prinzip bei der Volksbank Tirol AG abzuschließen. Der Kontokorrentkredit wird zur Abdeckung der Betriebsmittel verwendet. Bei Angebotsabgabe beträgt der variable Aufschlag auf den 3-Monats EURIBOR 0,500 % p.a., ohne Bearbeitungsgebühr zuzüglich 0,25 % Rahmenprovision p.a.

zu 6. Beschlussfassung Vergabe Darlehen LWL Ausbau 2023

Kreditsumme: € 300.000,00
Laufzeit: 20 Jahre
Rückzahlungsbeginn: 30.06.2024

Variante 1 variabel (3-Monats Euribor per 02.11.2022: 3,974 %)

Institut	Aufschlag	mindest.	aktuell.	Gesamtbelastung
Volksbank Tirol	0,500 %	0,50 %	4,474 %	461 810,00 €
Hypo Tirol	0,580 %	0,58 %	4,554 %	464 038,50 €
Sparkasse Schwaz	0,630 %	0,63 %	4,604 %	466 984,52 €
Raiffeisen Reg.bank SZ	0,850 %	0,85 %	4,820 %	

Variante 2 (Fixzins):

Institut	Zi.Satz	Gesamtbelastung
Hypo Tirol	3,850 %	436 045,63 €
Raiffeisen Reg.bank SZ		wird zurzeit nicht angeboten
Sparkasse Schwaz		wird zurzeit nicht angeboten
Volksbank Tirol		wird zurzeit nicht angeboten

Der Bürgermeister schlägt die Variante 1 (variabel) vor, da für die Bereitstellung der Infrastruktur (LW-Leitungen) an die Provider je nach deren Kundennutzung schwankende bzw. steigende Einnahmen lukriert werden.

Der Marktgemeinderat beschließt einstimmig, das Darlehen in Höhe von 300.000,00 € (in Worten: dreihunderttausend Euro) in Anlehnung der Empfehlung nach dem 4-Augen-Prinzip bei der Volksbank Tirol AG aufzunehmen. Die Volksbank Tirol AG ist aufgrund der Gesamtbelastung laut Tilgungsplan Bestbieter. Bei Angebotsabgabe beträgt der variable Aufschlag auf den 3-Monats EURIBOR 0,500 % p.a. für die Laufzeit von 20 Jahren. (Mindestzinssatz 0,500 % p.a.). Das Darlehen wird in halbjährlichen Pauschalraten, beginnend mit 30.06.2024 zurückgezahlt.

zu 7. Beschlussfassung Vergabe Darlehen Austausch Straßenbeleuchtung auf LED

Kreditsumme: € 400.000,00
Laufzeit: 20 Jahre
Rückzahlungsbeginn: 30.06.2024

Variante 1 variabel (3-Monats Euribor per 02.11.2022: 3,974 %)

Institut	Aufschlag	mindest.	aktuell.	Gesamtbelastung
Volksbank Tirol	0,500 %	0,50 %	4,474 %	615 761,60 €
Hypo Tirol	0,580 %	0,58 %	4,554 %	618 718,85 €
Sparkasse Schwaz	0,630 %	0,63 %	4,604 %	622 646,15 €
Raiffeisen Reg.bank SZ	0,850 %	0,85 %	4,820 %	

Variante 2 (Fixzins):

Institut	Zi.Satz	Gesamtbelastung
Hypo Tirol	3,850 %	581 395,50 €
Raiffeisen Reg.bank SZ		wird zurzeit nicht angeboten
Sparkasse Schwaz		wird zurzeit nicht angeboten
Volksbank Tirol		wird zurzeit nicht angeboten

Der Bürgermeister schlägt die Variante 2 (Fixzins) vor, da hier entgegen der Finanzierung des LWL Ausbaus keine Einnahmen lukriert werden. Zudem wird damit auch eine bessere Kreditstreuung erzielt.

Der Marktgemeinderat beschließt einstimmig, das Darlehen in Höhe von 400.000,00 € (in Worten: vierhunderttausend Euro) in Anlehnung der Empfehlung nach dem 4-Augen-Prinzip bei der Hypo Tirol Bank AG aufzunehmen. Die Hypo Tirol Bank AG ist aufgrund der Gesamtbelastung laut Tilgungsplan Bestbieter. Bei Angebotsabgabe beträgt der Fixzinssatz 3,850 % p.a. Das Darlehen wird in halbjährlichen Pauschalraten, beginnend mit 30.06.2024 zurückgezahlt.

---

zu 8. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Bürgermeister teilt GR Ing. Harald Oberladstätter, BEd, mit, dass der von ihm gestellte Antrag der MFG-Vomp, mit dem ein Ersatzmitglied des Marktgemeinderates in den Kulturausschuss und Ausschuss für Soziales, Familien, Jugend, Senioren und Flüchtlingswesen kooptiert werden soll, nicht möglich ist. Abgesehen davon, dass es die Geschäftsordnung des Marktgemeinderates nicht zulässt, dürfen gemäß Tiroler Gemeindeordnung – TGO 2001 Ersatzmitglieder nur an Gemeinderatssitzungen teilnehmen. Der Bürgermeister entschuldigt sich auch für den Fehler auf der Homepage der Marktgemeinde Vomp. GR Ing. Harald Oberladstätter, BEd ist dort nun auch entsprechend richtig angeführt.

GV DI (FH) Heidi Prankl erinnert an den Vo-xi Stammtisch am Do. 16.11.2023. Dabei soll auch über die weitere Vorgehensweise für die Ausdehnung des Angebots am Nachmittag und dem Schülertransport für den Ortsteil Innhöfe beraten werden.
Zudem teilt GV DI (FH) Heidi Prankl mit Freude mit, dass Alfons Pichler den bestehenden Rekord von 15 Fahrten an einem Vormittag um weitere 8 Fahrten überboten hat. Der Rekord liegt nun bei 23 Fahrten an einem Vormittag.

GR Alfred Steinlechner informiert über Kot-Haufen in der Tiefgarage Seniorenheim. Die Gebäudeverwaltung ist darüber zu informieren und die Verschmutzungen sind umgehend zu beseitigen.

GR Josef Dengg regt die Reparatur des Asphaltrisses bei der Zufahrt zum Vomperberg, Höhe Marterl, an. Der Bauhof soll dies im Zuge der Sanierungen der Kanaldeckel erledigen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:42 Uhr

Der Schriftführer:

Arno Haider e. h.

Der Bürgermeister:

Karl-Josef Schubert e. h.

für die Marktgemeinderäte:

Vzbgm. Klaus Mair e. h.

GV Thomas Jenewein e. h.